
Vorwort

Was Kunst ist, bestimmt der Diskurs der Kunst

Olaf Zimmermann

17

1. Kapitel: Streitfall Kunstfreiheit

Kunstfreiheit – auf und ab

Über die hart erkämpfte große Freiheit der Kunst

Olaf Zimmermann

21

Die politische Autonomie der Kunst

Auch Symbolpolitik kann Auswirkungen auf eine
Einschränkung der Kunstfreiheit haben

Manos Tsangaris & Anh-Linh Ngo

24

Wie weit geht Kunstfreiheit?

Neue Perspektiven auf die Kunst diskutieren

Erhard Grundl

28

Die Freiheit der Kunst

Künstler im Spannungsfeld zwischen
Devianz und Belanglosigkeit

Klaus Staeck

30

Derber Humor hat es mittlerweile schwer

Ralf König im Gespräch mit Theresa Brüheim

32

documenta fifteen

Über die Kunstfreiheit und ihre Grenzen

Eugen El

35

Nie wieder: »Nie wieder!«

Kultur und Kulturpolitik brauchen eine
neue Wertedebatte

Volker Beck

37

Keine vorgefertigten Lösungen

Konsequenzen und Lehren der documenta fifteen

Angela Dorn

39

Die kleine Freiheit der Kunst

Der demokratische Konsens der Kulturförderung ist in Gefahr

Justus Duhnkrack & Friedrich Zillesen

41

Antisemitismus in deutschen**Kultureinrichtungen**

Reflexionen und Handlungsempfehlungen

Mirjam Wenzel

43

Wie weit geht die Kunstfreiheit?

Vor der Einschränkung kommt der Diskurs

Carsten Brosda

48

Kein Eingriff in die Kunstfreiheit

Antidiskriminierungsklausel in Schleswig-Holstein

Karin Prien

50

Kunst und Politik

Ein historischer Blick auf die documenta

Raphael Gross

52

Im Dialog bleiben

Hortensia Völckers & Kirsten Haß

55

Auf mehreren Stühlen

documenta zwischen Markt, Politik und Kunst

Dagmar Schmidt

59

Orte des freien Denkens

Auch für Kunstvereine gilt die Kunstfreiheit

Meike Behm

61

2. Kapitel: Kunstfreiheit und Recht

Kunst und Wissenschaft, Forschung und**Lehre sind frei, eine Zensur findet nicht statt**

Zum 70. Geburtstag des Grundgesetzes

Olaf Zimmermann

65

Wie frei darf Kunst sein?

Wo liegen die rechtlichen Grenzen der Kunst-
freiheit und wie werden sie definiert?

Peter Raue

67

Eine Zensur findet nicht statt. Oder?

Neue Herausforderungen an Art. 5 GG

Nikola Roßbach

70

Die große Freiheit der Kunst

Über die Auslegung von Artikel 5,
Absatz 3 des Grundgesetzes

Bodo Pieroth

73

Zwischen Kunst- und Meinungsfreiheit

Ein kurzer Abriss zu den verfassungsrechtlichen
Gewährleistungen

Gero Dimter

76

Jede Freiheit ist eingeschränkt

Der Spannungsbogen zwischen
Pressefreiheit und Persönlichkeitsrecht

Ralf Höcker im Gespräch mit Hans Jessen

79

3. Kapitel: Von Einschüchterung bis Zensur

Schließt Demokratie Zensur nicht aus?

Kunstfreiheit und Zensur
in der Bundesrepublik

York-Gothart Mix

85

Bis hierher und nicht weiter!

Oder Kunstfreiheit in der DDR

Regine Möbius

88

Ein Dasein im Schatten der Zensur

Kunst und Kultur im Iran

Reinhard Baumgarten

91

Kulturkampf als Machtkampf

Kultur und Kulturpolitik in Ungarn

Michael Müller-Verweyen

96

Literatur vor Gericht

Zur Situation von Schriftstellerinnen und Schriftstellern in der Türkei

Constanze Letsch

99

Ultraorthodoxe in Israel ...

... und ihre politische Einflussnahme auf den Kulturbetrieb

Klaus-Dieter Lehmann

101

Künstlerische Freiheit schützen – überall!

Der Abbau von Demokratie und Menschenrechten bedroht Kulturtätige weltweit

Odila Triebel

104

Das Schlagwort »Zensur« ist deplatziert

Bärbel Dorweiler im Gespräch mit Barbara Haack

106

4. Kapitel: Ausgrenzung und Boykott

Irrsinn im Quadrat

Zur Logik des Boykotts

Stephan Lessenich

111

Boykott, Desinvestment und Sanktionen

Die BDS-Debatte hält den deutschen Kulturbetrieb als Geisel

Meron Mendel

113

Organisations- und Verantwortungsversagen in großem Ausmaß

Josef Schuster im Gespräch mit Hans Jessen

116

Antisemitismus ist ...?

Ein Konsens über Israel existiert nicht mehr

Natan Sznaider

120

Alle Lager müssen miteinander reden

Felix Klein im Gespräch mit Ludwig Greven

124

Gewisse Tendenzen im deutschen Kunstbetrieb

Kathrin Becker im Gespräch mit Behrang Samsami

127

**Auch im Kulturbetrieb müssen Sanktionen
gegen Russland eingeführt werden**

Natalka Sniadanko im Gespräch mit Tanja Dückers

131

5. Kapitel: Jugendschutz und Selbstkontrolle

Wie weit muss Jugendschutz gehen?

Was hat Vorrang: Jugendschutz oder Kunstschutz?

Elke Monssen-Engberding

137

**Meinungsfreiheit ist Voraussetzung
für unabhängigen Journalismus**

Die Arbeit des Deutschen Presserates

Lutz Tillmanns

139

**Erweiterung des Aufgabenbereiches
durch Jugendschutzgesetz**

Die Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz

Sebastian Gutknecht

141

Verlässlicher und akzeptierter Jugendschutz

Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft

Stefan Linz

143

Von der mutigen Idee zur modernen Regulierung

Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle

Elisabeth Secker

145

Was kommt auf den Index?

Über das Abwägen zwischen Jugendgefährdung und Kunstfreiheit

Thomas Salzmann

147

Das »verruchte« Filmerbe

Zum Umgang mit Filmen und Filmdokumenten aus der NS-Zeit

Ernst Szebedits

149

6. Kapitel: Umgang mit dem Erbe

Kunst und politische Gesinnung

Sind Künstler korrekt, opportunistisch, angepasst, anbiedernd, mutig, leichtfertig, rücksichtslos, beispielhaft, unwirksam?

Michael Hurshell 153

Antisemitismus in der Literatur

Nike Thurn 156

Antisemitismus im Museum

Liliane Weissberg im Gespräch mit Maike Karnebogen 158

Leisten Bilder Antisemitismus Vorschub?

Yael Kupferberg im Gespräch mit Sabrina Habel 161

Eine angepasste »Zauberflöte«

Klassische Opernwerke für heutige Bedürfnisse nachjustiert

Berthold Schneider & Leyla Ercan im Gespräch mit Sandra Winzer 165

7. Kapitel: Sonderfall Religion?

Verletzte Gefühle

Was darf die Kunst im Umgang mit Religion?

Petra Bahr 169

Eine Geschichte der Blasphemien

Die christlichen Kirchen und die Kunstfreiheit

Johann Hinrich Claussen 172

Hass in Stein gemeißelt

Die Wittenberger »Judensau« verweist auf die antijudaistische Tradition der evangelischen Kirche

Stephan Kosch 174

8. Kapitel: Bedrohungen von rechts und links

Lassen wir uns nicht einschüchtern!

Kunst und Kultur müssen Haltung bewahren

Olaf Zimmermann & Gabriele Schulz

179

Die Freiheit der Künste sichern

Rechte Angriffe auf die Kultur und der Wunsch nach einem Bekenntnis

Carsten Brosda

182

Cancel Culture

Die Rechts-Mutante

Johann Hinrich Claussen

186

Konstitutives Element

Antisemitismus im Rechtsextremismus

Gabriele Schulz

188

Meinungsfreiheit auf Sächsisch

Ungewöhnliche Erfahrungen bei der Präsentation
des Buches »Unter Sachsen«

Christoph Links

191

Das Politische und die Moral

Rechte Verlage auf der Frankfurter Buchmesse

Tobias Voss

193

Gesellschaftliche Resonanzräume der Demokratie

Arne Ackermann & Boryano Rickum

195

Rechter Kulturkampf gegen Bibliotheken

Holger Krimmer im Gespräch mit Ludwig Greven

197

Unter Druck der Rechtsextremen

Eingriffe und Beschränkungen von Kunstfreiheit
an kleineren Theatern in Ostdeutschland

Sven Scherz-Schade

199

Der Wunsch nach Klarheit ist groß

Die politische Relevanz von Museen wird insbesondere
von rechten Gruppierungen erkannt

Sylvia Willkomm

202

Die Renaissance der Sprachpolitik

Die sprachpolitischen Positionen im
Grundsatzprogramm der AfD

Henning Lobin

205

Wir treten diesen Anschuldigungen entgegen

Über Antisemitismus in der politischen Linken

Tom Uhlig

208

Die Wiederkehr einer giftigen Altlast

Die documenta fifteen und der Linksextremismus

Johann Hinrich Claussen

210

Lange Tradition

Antisemitismus im linken politischen Lager

Marlene Schönberger

212

9. Kapitel: Hass im Netz

Meinungsfreiheit trotz zügellosem Hass und Lügen?

Die Bedeutung der Meinungsvielfalt in der digitalen Welt

Olaf Zimmermann

217

Demokratischer Kommunikationsraum

Freiheit und Schutz im Netz schließen sich nicht aus

Tobias Schmidt

219

Meinung im Netz

Medienkompetenz muss gefördert werden

Frank Überall

221

**Rassismus im Internet ist für
die Opfer viel größerer Stress**

Jan-Gerrit Keil im Gespräch mit Ludwig Greven

223

**Die Diskriminierungsmuster setzen
sich im digitalen Raum fort**

Drei Fragen an Anna-Lena von Hodenberg

227

Von Make-up zu Propaganda

Antisemitismus auf TikTok seit dem 7. Oktober

Deborah Schnabel

229

Antisemitismus 2.0 und die Netzkultur des Hasses

Judenfeindschaft als kulturelle Konstante
und kollektives Gefühl im digitalen Zeitalter

Monika Schwarz-Friesel

232

Klare Kante zeigen

Hassrede auch im Netz entgegentreten

Timo Reinfrank im Gespräch mit Theresa Brüheim

235

10. Kapitel: Grenzüberschreitungen in der Popkultur

Comics und Rassismus

Regina Schleicher

239

Heilige Heimat und neue Weltordnung

Motive des politischen Populismus in der aktuellen Popmusik

Jens Balzer

241

Antisemitismus im deutschsprachigen Hip-Hop

81,4 Prozent antisemitischer Jugendlicher hören Gangsta-Rap

Marc Grimm & Jakob Baier

246

In der Rap-Szene existiert ein judenfeindliches Grundrauschen

Ben Salomo im Gespräch mit Ludwig Greven

249

Provokation gehört zur DNA des Gangsta-Rap

Vier Fragen an Christian Höppner

253

Freiheit für Intoleranz?

Das Grundrecht auf Kunstfreiheit und deutschsprachiger Gangsta-Rap

Antonia Bruneder

255

Aus der Mitte der Vielfalt

Khalid Bounouar im Gespräch mit Theresa Brüheim

257

11. Kapitel: Kulturelle Aneignung

Wer spielt wen?

Muss die Identität der Schauspieler mit der gespielten Figur übereinstimmen?

Adriana Altaras

261

Wir dürfen nicht einfach ein ungerechtes System ein bisschen diverser machen

Mithu Sanyal im Gespräch mit Theresa Brüheim

263

Ethik der Appropriation

Kulturelle Aneignung ist ein umkämpfter Begriff

Jens Balzer

267

Wohin gehören wir?

Zwischen der hybriden Gesellschaft und dem Verlust von Herkunft

Johann Michael Möller

270

Wenn das Lachen im Halse stecken bleibt

Simon Pearce im Gespräch mit Behrang Samsami

273

Die ursprüngliche Bedeutung von »kritisch sein«

Peter Krawietz

277

Auch 2020 immer noch rassistisch

Tahir Della & Jamie Schearer

279

Schluss mit lustig

Stereotype und ethnisierende Kostüme sind rassistisch

Noa K. Ha

281

Rassismus darf nicht geduldet werden

Zusammenhalt gegen alle Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

Olaf Zimmermann

283

12. Kapitel: Postkolonialismus versus Antisemitismus?

Gegen Antisemitismus als Immunisierungsstrategie

Die Debatte um Achille Mbembe

Reinhard Kößler & Henning Melber

287

Inhalt	15
<hr/>	
Missverstehen als Fortschritt Achille Mbembe in Deutschland Natan Sznaider	289
<hr/>	
Alleingelassen Antisemitische Tendenzen des »Globalen Südens« und des Westens finden auf der documenta zusammen Richard C. Schneider	291
<hr/>	
Mehr interkulturelle Kompetenz Eckhard Zemmrich im Gespräch mit Johann Hinrich Claussen	294
<hr/>	
Von Gesinnungskitsch bis Agitprop Der Kunstschau fehlt es auch an Kunst Esther Schapira	297
<hr/>	
documenta fifteen und die jüdische Frage Natan Sznaider	299
<hr/>	
Der Antisemitismus-Vorwurf wurde instrumentalisiert Philippe Pirotte im Gespräch mit Ludwig Greven	301
<hr/>	
Die Folgen des Holocaust werden unterschiedlich erlebt ruangrupa im Gespräch mit Ludwig Greven	305
<hr/>	
Ambivalenzen statt Dichotomie Verhärtete Lager: Antisemitismus- und Rassismuskritik Klaus Holz	309
<hr/>	
Eine Sternstunde post-kolonialer Kritik? Der Kulturbetrieb muss aus dem eigenen ideologischen System ausbrechen Meron Mendel	312
<hr/>	
<hr/>	
Anhang	
<hr/>	
Autorinnen und Autoren	315
<hr/>	
<hr/>	